



Gebrauchsinformation

Pharmazeutischer Unternehmer

Dr. Assmann Veterinärspezialitäten GmbH Kehler Str. 7 · 76437 Rastatt

Mitvertreiber und Hersteller

Biokanol Pharma GmbH Kehler Str. 7 · 76437 Rastatt

Weravet 4 Febrisal®

Mischung zum Eingeben für Tiere:

für Pferd, Rind, Schwein, Schaf, Ziege, Hund, Katze

Homöopathisches Arzneimittel für Tiere

Zusammensetzung

1 ml (981,89 mg) Mischung enthält:

Wirkstoffe:

Aconitum napellus Dil. C 30 99,55 mg Echinacea Dil. C 30 99,55 mg Lachesis Dil. C 30 99,55 mg

Sonstige Bestandteile:

Ethanol 43% (m/m), Gereinigtes Wasser Das Arzneimittel enthält 18% (V/V) Alkohol.

Anwendungsgebiete

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den veterinär-homöopathischen Arzneimittelbildern ab, dazu gehören:

- Initiale Fieberzustände
- Schnell und heftig auftretende Koliken
- Unterstützend bei Mastitiden in Verbindung mit einer spezifischen Mastitistherapie

11

Puerperalerkrankungen

Gegenanzeigen Keine bekannt.

Nebenwirkungen Keine bekannt

Hinweis:

Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Tierarzt befragen.

Falls Sie eine Nebenwirkung bei Ihrem Tier feststellen, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt ist, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

Zieltierarter

Pferd, Rind, Schwein, Schaf, Ziege, Hund, Katze

Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung

Soweit nicht anders verordnet:

Pferd 20 Tropfen Schaf 15 Tropfen Rind 20 Tropfen Hund 10 Tropfen Ziege 15 Tropfen Katze 10 Tropfen Schwein 15 Tropfen

Art der Anwendung

Zum Eingeben mit dem Futter oder über das Trinkwasser

Am besten ins Trinkwasser gelöst oder auf Brot, bzw. in ca. 10 ml Wasser gelöst über das Futter geben.

Dauer der Anwendung

2 mal täglich bis zum Eintritt der Heilung.

Die Verabreichung des Medikamentes sollte nicht länger erfolgen als bis zur vollständigen Heilung des Tieres: Ein homöopathisches Arzneimittel ist bei gesunden Tieren dazu geeignet, ein dem homöopathischen Arzneimittelbild entsprechendes Krankheitsbild (Symptomatik) auszulösen.

Wartezeit

Pferd, Rind, Schaf, Ziege, Schwein: essbare Gewebe 0 Tage
Pferd, Rind, Schaf, Ziege: Milch 0 Tage

Besondere Lagerungshinweise

Nicht über 25°C lagern.

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren!

Das Arzneimittel nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

11

Die Dauer der Haltbarkeit nach Anbruch beträgt 6 Monate

Nach Ablauf dieses "Haltbarkeitsdatums nach Anbruch" sind die noch im Behältnis vorhandenen Reste zu verwerfen.

Besondere Warnhinweise

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Die Anwendung des Arzneimittels sollte nicht ohne tierärztlichen Rat erfolgen und ersetzt nicht andere vom Tierarzt diesbezüglich verordnete Arzneimittel und Maßnahmen.

Bei folgenden Anzeichen sollten Sie den Tierarzt aufsuchen, da es sich um eine Erkrankung handeln kann, die einer ärztlichen Diagnose bedarf:

- Hohes Fieber oder Fieber, das länger als 3 Tage bestehen bleibt
- Akute und starke Entzündungszeichen wie Röte, Hitze, Schwellung, Schmerz und Funktionsstörung
- Schwere Beeinträchtigung des Allgemeinbefindens
- Anhaltender Scheidenausfluss oder Blutungen aus der Scheide
- Unruhezuständen
- Anhaltende Koliken
- Anhaltende, unklare, periodisch oder neu auftretende Beschwerden.

Bei allen genannten Krankheitsbildern ist vom Tierarzt über die Notwendigkeit einer weiterführenden Behandlung zu entscheiden.

Die Anwendung von WERAVET 4 Febrisal sollte unter Berücksichtigung des homöopathischen "Simile-Prinzips" erfolgen. Dazu ist die Konsultation eines Tierarztes zur Ermittlung des Krankheitsbildes (homöopathische Anamnese) anzuraten.

Bei folgenden Erkrankungen darf WERAVET 4 Febrisal nur zur unterstützenden Behandlung angewendet werden:

- Mangelzustände infolge verminderter Aufnahme lebensnotwendiger Nährstoffe oder bei erhöhtem Bedarf, wie z.B. beim "Festliegen" der Rinder nach der Geburt (hypocalcämische Gebärparese)
- Erkrankungen, die einer chirurgischen Behandlung bedürfen wie z.B. bei Gebärmutterverletzungen während der Geburt (Uterusrupturen), einem Darmverschluss nach Fremdkörperaufnahme oder Darmverschlingung bei allen zur Anwendung bestimmten Tierarten.

Vor Behandlungsbeginn sollten die Ursachen der Beschwerden daher möglichst weitgehend abgeklärt sein

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Beseitigung von nicht verwendeten Arzneimitteln oder sonstige besondere Vorsichtsmaßnahmen, um Gefahren für die Umwelt zu vermeiden Entfällt

Anwendung während der Trächtigkeit und Laktation

Zur Anwendungssicherheit von WERAVET 4 Febrisal während der Trächtigkeit und der Laktation liegen keine Untersuchungsergebnisse vor.

Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel während der Trächtigkeit und Laktation nur nach Rücksprache mit dem Tierarzt angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder Mitteln, soweit sie die Wirkung des Arzneimittels beeinflussen können

Die gleichzeitige Gabe eines unverträglichen Arzneimittels, welches die Wirkung von WERAVET 4 Febrisal aufheben könnte, ist zu vermeiden. Fragen Sie dazu Ihren Tierarzt.

Stand der Information März 2010

Weitere Angaben

Originalpackung mit 20 ml

Apothekenpflichtig

Zulassungsnummer: 6158362.00.00



Biokanol Pharma GmbH

Kehler Straße 7 · 76437 Rastatt
Tel.: 07222-78679-0 · Fax: 07222-78679-9
www.biokanol.de · info@biokanol.de